PRODUKTINFORMATION 07/15

DESILAN FAHRSILO-BODENLACK

Einsatzgebiet :

Für Innen und Außen bei Alt- u. Neusilos, insbesondere Beton-Fahrsilos, Kartoffelsäuregruben, Trinkwasser-behälter (lt. Untersuchungsbericht der IFTA, Essen), Jauchegruben, Kläranlagen, Kanalisation, Sockel in Stallungen, Metalloberflächen, usw. Bei Silos für **Bio-Gasanlagen** ist grundsätzlich **ein Voranstrich** und ein **3-facher Anstrich DESILAN Silolack schwarz 100°** mit Bitumenhärter aufzubringen.

Eigenschaften :

Gebrauchsfertiger lösemittelhaltiger Anstrich auf Basis spez. Hartbitumen hitzebeständig bis ca.100°, enthält keine giftigen Lösemittel, ist phenolfrei und nach Trocknung geruchs- und geschmacksfrei. Beständig gegen Säuren und Temperaturen, die in Silos auftreten.
Rissüberbrückend bis 0,5 mm, lt. Prüfbericht der Kiwa Bautest Dresden GmbH.

Untergrund :

Der Untergrund muß tragfähig, nicht abmehlend oder absandend, sauber und trocken sein. Schadhafte Beton- und Putzflächen, Risse und Löcher sind auszubessern. Reste von Öl und Fett sowie im Untergrund vorhandene Säure sind mit **DESILAN Silo-Intensivreiniger SRK44** zu entfernen bzw. zu neutralisieren.
► **Nur Wasser und Hochdruckreiniger auch mehrmals mit 80°C heißem Wasser reicht nicht aus!**
Glatte, dichte Betonflächen unbedingt anrauhen (z.B. **DESILAN Absäuerungsgel** oder Sandstrahlen). Voraussetzung für die nachfolgende Beschichtung ist ein feingriffiger, sauberer und saugfähiger Untergrund.
► **Geschliffene Böden sind für eine Beschichtung ungeeignet.**

Das übliche Abblättern harter Lacktypen beim Befahren bei Kälte ist bei diesem Lacktyp nicht mehr möglich, sofern zuvor der **DESILAN SILO-BITUMENVORANSTRICH** auf tragfähigem, sauberen und trockenen Untergrund vorgestrichen, -gewalzt oder -gespritzt wurde.

► Unter **sauberem Untergrund** ist ein mit **DESILAN Silo-Reinigungskonzentrat SRK 44** und Hochdruckreiniger gewaschener Untergrund zu verstehen. Besenrein genügt nicht, da dann erdige und sonstige Rückstände eine einwandfreie Haftung am festen Beton nicht gewährleisten.

► Unter **trockenem Untergrund** ist staubtrocken zu verstehen, damit sich die Poren der Beton-oberfläche mit dem benzingelösten DESILAN FAHRSILO-BODENLACK vollsaugen können.

► Unter **tragfähigem Untergrund** ist eine Druckfestigkeit des Zementsteins der Betonfläche der Qualität B1 von mindestens 250 kg/cm² zu verstehen. Ansonsten wird je nach Belastung durch die Scherkräfte der Schlepperreifen das Gefüge langsam zusammenbrechen und vom Regenwasser samt Lack weggeschwemmt.
Bei neuen Siloböden sollte von der Oberfläche zuerst die evtl. vorhandene Zementwasserschlämpe abgetragen werden, die besonders schädlich ist, wenn der Beton plastisch bis flüssig eingebaut wurde und sich durch zu viel Wasseranteil entmischen konnte, d.h., der leichtere Zementschlamm von den schweren Gesteinszuschlägen nach oben gedrückt wurde.

Verarbeitungstemp.:

Der Anstrich wird bei Kälte zähflüssig.
Bei zu großer Hitze und Sonneneinstrahlung kann es zu Blasenbildung oder Auskreidung kommen.
► **Ideale Temperatur : + 15 °C bis + 25 °C.**

Trocknungszeit:

mind. 14 Tage Aushärtung (je nach Witterung) bis zur Silobefüllung einhalten.

Verbrauch :

Grundierung mit **DESILAN SILO-BITUMENVORANSTRICH** ca. 200-250 gr./m² (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes)
DESILAN FAHRSILO-BODENLACK ca. 250-350 gr./m² pro Anstrich (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes)

Arbeitsgeräte:

Bürste, Walze, Pinsel und Airless-Spritzgerät.

Reinigung :

Sofort nach Gebrauch mit Verdünnung oder Bitumenlöser.

Lagerung :

Original verschlossen ein bis zwei Jahre lagerfähig. Material ist nicht frostempfindlich.
Behälter dicht geschlossen halten und an einem gelüfteten Ort aufbewahren.
Lagerklasse 3 TRGS 510

Technische Daten

Farbe	Dichte	Festkörper	Lösungsmittel	Brechpunkt	Erweichungspunkt	Gefahrenklasse
schwarz	ca. 0,870	ca. 55%	Testbenzin PCB frei	-20° C	+100° C	Unterliegt nicht den Vorschriften der ADR gem. Abschnitt 2.2.3.1.5 WGK 2

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.
Bei speziellen Anwendungsfragen beraten wir Sie gerne. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

DESILAN GmbH, Parkstr.31, 86462 Langweid-Foret, Tel.0821/491022, Fax.0821/471233, Mail. info@desilan.de, www.desilan.de